

14037/J XXV. GP

Eingelangt am 06.09.2017

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Gabriela Moser, Freundinnen und Freunde an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

betreffend CO2-Problem in Klassenzimmern

BEGRÜNDUNG

Es ist bekannt, dass der Gehalt von Kohlendioxid (CO₂) in der Raumluft negative Auswirkungen auf die Gesundheit hat. Steigt der CO₂-Gehalt, nehmen Müdigkeit, Konzentrationsschwäche und Unwohlsein schnell zu. Die von Menschen verursachte Luftverunreinigung steigt, je mehr Personen sich in einem Raum aufhalten.

Klassenzimmer sind daher besonders von einer hohen CO₂-Konzentration betroffen. Die Schülerinnen und Schüler leiden unter verringriger Leistungsfähigkeit, Kopfschmerzen oder sogar Übelkeit. Die Anfälligkeit für Krankheiten steigt.

Zahlreiche Studien belegen, dass die CO₂-Konzentration in Klassenzimmern bereits nach relativ kurzer Zeit deutlich überschritten wird. Abhilfe kann nur ein regelmäßiger Luftaustausch schaffen. Regelmäßiges Lüften in der Pause ist dafür nicht ausreichend und wegen der Sicherheitsvorschriften oft unmöglich.

Im Bautenausschuss vom 1. Dezember 2016 nahm man sich dieser Problematik an. Die Bundesimmobilien GmbH (BIG) präsentierte und erläuterte auf Nachfrage von Gabriela Moser ein simples Lüftungssystem: Mittels mechanischer Lüftungsschlitzte, die Fenster- und Gangseitig angebracht wurden, habe man in einer Kremsener Schule die Luftqualität erheblich verbessern können. In einer Besprechung mit Gabriela Moser vor Weihnachten bestätigte die BIG die Sinnhaftigkeit dieser Maßnahmen.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE

- 1) Gibt es einen Sanierungsplan mit einem konkreten Zeitrahmen, wonach jedes Klassenzimmer beispielsweise wie oben dargestellt lüftungstechnisch saniert wird?
- 2) In welcher Form wird dafür Sorge getragen, dass bei der thermischen Sanierung von Schulgebäuden die Qualität der Verarbeitung, der Energieeffizienz und der Innenraumluftqualität überprüft wird?
- 3) In welcher Form wird sichergestellt, dass das Lehrpersonal über belastungsmindernde Maßnahmen informiert ist?
- 4) In welcher Form wird sichergestellt, dass die Luftqualität in allen Klassenzimmern laufend beobachtet wird und unverzüglich belastungsmindernde Maßnahmen eingeleitet werden?